

**Information:**

**GSVG:** Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz

**AUVA:** Allgemeine Unfallversicherungsanstalt

**Bin ich als Künstler versichert?**

Freiberuflich tätige Künstler sind grundsätzlich bei der **SVA** kranken- und pensionsversichert und bei der **AUVA** unfallversichert.

**Information:**

**K-SVFG - Künstler-Sozialversicherungsfondsgesetz**

Als **GSVG-pensionsversicherter Künstler** können Sie ebenfalls seit 2001 unter bestimmten Voraussetzungen **Zuschüsse zu Ihren Sozialversicherungsbeiträgen** erhalten.

**Ab welchem Einkommen gilt für mich die Pflichtversicherung?**

Grundsätzlich sind Sie als Künstler pflichtversichert, wenn Ihr Einkommen die für Sie geltende Versicherungsgrenze übersteigt. Es gibt zwei Versicherungsgrenzen:

*Versicherungsgrenze I: 6.453,36 Euro*

... gilt, wenn Sie innerhalb des Beitragsjahres **keine weitere Erwerbstätigkeit** ausüben und auch sonst kein Einkommen aus einer anderen Quelle beziehen.

*Versicherungsgrenze II: 4.515,12 Euro (Wert 2012)*

... gilt, wenn Sie innerhalb des Beitragsjahres **eine weitere Erwerbstätigkeit** ausüben, die mit einer anderen als der GSVG-Pflichtversicherung verbunden ist. Außerdem gilt diese Grenze, wenn Sie ein **Einkommen aus einer anderen Quelle** beziehen, das ein **Erwerbseinkommen ersetzen soll**, wie z. B. eine Pension, Ruhe- oder Versorgungsgenuss, Arbeitslosengeld, Kinderbetreuungsgeld, etc.

Einkommen, die kein Erwerbseinkommen ersetzen (beispielsweise eine Unfallrente), sind nicht relevant. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter.

Personenbezogene Bezeichnungen in dieser Information gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

**Information:**

Im **laufenden Jahr** können wir noch nicht beurteilen, ob Ihre **Einkünfte** die **Versicherungsgrenze übersteigen**. Das ist erst möglich, wenn Ihr **Einkommensteuerbescheid** vorliegt.

Sie können den Beginn der Pflichtversicherung aber auch selbst auslösen, indem Sie eine **Erklärung** abgeben, dass Ihre **Einkünfte über der Versicherungsgrenze** liegen werden. Auch wenn Ihre tatsächlichen Einkünfte dann unter der Versicherungsgrenze liegen sollten, bleibt der Versicherungsschutz aufrecht.

**Achtung:**

Wenn Sie **keine Erklärung** abgeben oder **Einkünfte unter der Versicherungsgrenze** erwarten, prüfen wir Ihr Einkommen erst im Nachhinein anhand Ihres **Einkommensteuerbescheides**. Wenn Ihre Einkünfte über der Versicherungsgrenze liegen, müssen Sie Beiträge **rückwirkend** zahlen – inklusive eines **Beitragszuschlags von 9,3% der Beiträge**.

**Wie hoch sind meine Versicherungsbeiträge?**

Ihre Versicherungsbeiträge müssen Sie vierteljährlich bezahlen. Auch für den Monat, in dem Ihre Pflichtversicherung beginnt, müssen Sie einen vollen Monatsbeitrag entrichten.

Die Beiträge zur **Pensions- und Krankenversicherung** hängen von Ihrer **Beitragsgrundlage** und dem **Beitragsatz** ab. Wir unterscheiden zwischen **vorläufigen** Versicherungsbeiträgen und **endgültigen** Versicherungsbeiträgen.

Für die **vorläufige Beitragsgrundlage** ziehen wir die Einkünfte des **drittvorangegangenen Jahres** (2009 für 2012) heran. Einen bestimmten Prozentsatz dieser Einkünfte (**Beitragsatz**) schreiben wir Ihnen als vorläufige Versicherungsbeiträge vor.

Versicherungszweig	Beitragsatz
Pensionsversicherung	17,5 %
Krankenversicherung	7,65 %

Die **Beiträge** zur **Unfallversicherung** sind unabhängig von Ihrem Einkommen und betragen **monatlich 8,25 Euro**.

Die **endgültige** Beitragsgrundlage richtet sich nach Ihren **Einkünften im Beitragsjahr**. Nachdem uns Ihr Steuerbescheid übermittelt wurde, erfolgt die **Nachbemessung** Ihrer vorläufigen Beiträge. Wenn Ihre Einkünfte unter der Versicherungsgrenze liegen, gilt als Minimalbetrag zur Berechnung Ihrer Beiträge die **Mindestbeitragsgrundlage**. Sie entspricht genau der **Versicherungsgrenze**.

	Versicherungsgrenze I	Versicherungsgrenze II
monatliche <b>Mindestbeitragsgrundlage</b>	537,78 Euro	376,26 Euro

### Beiträge für Berufsanfänger

In den ersten drei Kalenderjahren werden Ihre Beiträge in der Pensions- und Krankenversicherung vorläufig von der **Mindestbeitragsgrundlage** berechnet, die sich an der für Sie maßgeblichen Versicherungsgrenze orientiert. Sobald Ihr Einkommensteuerbescheid für das jeweilige Beitragsjahr vorliegt, ermitteln wir die endgültige Beitragsgrundlage und müssen Ihnen ev. nachträglich höhere Beiträge vorschreiben (Nachbemessung).

Werte für Berufsanfänger	Versicherungsgrenze I	Versicherungsgrenze II
Beitrag <b>Pensionsversicherung</b> (vierteljährlich)	282,33 Euro	197,55 Euro
Beitrag <b>Krankenversicherung</b> (vierteljährlich)	123,42 Euro	86,34 Euro

### Welche Zuschüsse kann ich als Künstler durch den Künstler-Sozialversicherungsfonds erhalten?

Der **Fonds beurteilt**, ob Sie im Sinne des K-SVFG als **Künstler** gelten und auch die sonstigen **Voraussetzungen** erfüllen.

#### Voraussetzungen für Zuschüsse

- Sie haben einen **Antrag auf Zuschüsse** an die SVA bzw. den Fonds gestellt.
- Ihre **Jahreseinkünfte** aus der künstlerischen Tätigkeit betragen **mindestens 4.515,12 Euro (Wert 2012)**.
- Die **Summe Ihrer Einkünfte** liegt **nicht höher als 22.575,60 Euro jährlich (Wert 2012)**.

### Wie hoch sind die Zuschüsse?

Wenn Sie einen Antrag gestellt haben, wird Ihnen per **Bescheid durch den Fonds** mitgeteilt, ob Sie **Anspruch auf Zuschüsse** haben. Sie erhalten **maximal 130,00 Euro monatlich**. Dieser Zuschuss wird dann von uns bzw. von der Gebietskrankenkasse berücksichtigt, wenn Ihnen die Sozialversicherungsbeiträge vorgeschrieben werden.

### Nachträgliche Prüfung

Nachdem Ihr **Steuerbescheid** vorliegt, wird neuerlich geprüft, ob Sie berechtigt sind, Zuschüsse zu erhalten. Dabei kann sich herausstellen, dass die Voraussetzungen für Zuschüsse nicht bestanden haben. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, Zuschüsse zurückzuzahlen, haben Sie dafür eine Frist von einem Monat.

Der Fonds erlaubt unter bestimmten Voraussetzungen, dass Sie die **Rückzahlung zu einem späteren Zeitpunkt** oder in **Raten** leisten. In besonderen Fällen kann er auf die Rückforderung auch teilweise oder zur Gänze verzichten.

Wurden ursprünglich Einträge außerhalb des Rahmens prognostiziert, erhalten Sie zunächst – trotz Antrag – keine Förderung. Wenn Ihre tatsächlichen Einkünfte den Voraussetzungen dann doch entsprechen, werden die Zuschüsse zu den **Pensionsbeiträgen rückwirkend ausbezahlt**.

Über Beitragszuschüsse informiert Sie der

#### Künstler-Sozialversicherungsfonds

1010 Wien, Goethegasse 1, Stiege II, 4. Stock  
Tel. (01) 586 71 85, Fax (01) 586 71 85 7959  
E-Mail: office@ksvf.at

### Mehrfachversicherung

Wenn Sie neben Ihrer selbständigen Tätigkeit zum Beispiel auch als Angestellter tätig sind, eine Landwirtschaft betreiben oder eine Pension beziehen, sind sie **mehrfachversichert**. Das bedeutet, dass Sie grundsätzlich auch **für alle Einkünfte Beiträge zur gesetzlichen Pflichtversicherung** leisten müssen. Wenn die Summe Ihrer Einkünfte die Höchstbeitragsgrundlage (2012: 59.220 Euro jährlich) übersteigt, gilt diese als Ihre Beitragsgrundlage. Ihre Beiträge sind damit auch bei Mehrfachversicherung nach oben hin begrenzt. Infoblätter „**Mehrfachversicherung PV**“ und „**Mehrfachversicherung KV**“ im Internet.